

Flexicurity, Arbeitsmigration, Jugend und Beschäftigung...

EurActiv berichtet im Rahmen der Employment Week

EurActiv, das unabhängige Online-Portal, das sich ganz der EU-Politik widmet, leistet im Rahmen der [Employment Week](#) eine Sonderberichterstattung. Die Employment Week ist eine jährlich stattfindende Veranstaltung, die EU-Beamten, Geschäftsführern, Gewerkschaften, NGOs und anderen Experten die Möglichkeit gibt, ihre Meinungen über Beschäftigung in Europa auszutauschen. EurActiv ist Wissenspartner dieser Veranstaltung, die am 11. und 12. Juni 2008 in Brüssel stattfindet.

Ab Montag, 9. Juni bis Freitag, 13. Juni wird sich EurActiv in seinen Artikeln auf einige der am heißesten diskutierten Themen konzentrieren, darunter das europäische Sozialwesen, Mobilität und Migration, aktives Altern, Jugend und Beschäftigung, Flexicurity, aktive Integration und Vielfalt.

Ein erster Artikel befindet sich bereits auf der Internetseite und kann [hier](#) gelesen werden. Der Artikel bezieht sich auf ein entscheidendes Treffen der EU-Arbeitsminister in dieser Woche, das die Problemfelder Arbeitszeit und Zeitarbeit lösen will – zwei Themen, die seit langem Inhalt der Diskussionen über das „soziale Europa“ sind.

In den kommenden Monaten werden wichtige neue Vorschläge zur Sozialpolitik diskutiert werden. Anfang Juli wird die Kommission ihre „neue sozialpolitische Agenda“ vorlegen, ein lang erwartetes umfassendes Paket, das Gesetzgebung im sozialen Bereich und nicht bindende Rechtsinstrumente beinhaltet. Das Paket hat zum Ziel, die Definition „soziales Europa“ über Fragen des Arbeitsmarktes hinaus zu erweitern.

Kontakt:

Andreas Dietl, Section Coordinator, Social Affairs – Tel. +32 2 788 36 67 (social@euractiv.com)

Frédéric Simon, Managing Editor - Tel. +32 2 788 36 78 (editor2@euractiv.com)

Christophe Leclercq, Herausgeber - Tel. +32 2 226 58 13 (publisher@euractiv.com)

Stéphanie Rhomberg, Network & Language Manager - Tel. +32 2 788 36 88, (networkmanager@euractiv.com)

Bemerkungen für die Redaktion:

EurActiv.com ist ein Netzwerk unabhängiger Portale für EU-Angelegenheiten, das gemeinsam mit der Web 2.0 Plattform Blogactiv.eu **505 000** Besucher zählt (CIM-zertifiziert, November 2007). Das Portal ist ein wichtiges Instrument für die Arbeit der Mehrheit der EU-Akteure (Institutionen, Wirtschaftsverbände, NGOs, Think Tanks, die Presse und andere), die zur Gestaltung der EU-Politik beitragen.

Das EurActiv CrossLingual Network wird von VISA Europa, Shell International und Total gesponsert.

Sponsoren von www.EurActiv.com sind: CEFIC, Honeywell, Microsoft, DuPont, ExxonMobil, Oracle, TNS, ENEL und INRIA.

Sponsoren einzelner Rubriken sind: Air France/FNAM, Dow, Kellen Europe, La Poste, Leonardo Energy, Nike, Ogilvy, SABMiller und UITP, Employment Week, IBM und Powernext.

Unterstützer einzelner Rubriken sind: Organisation internationale de la Francophonie, KBC, McKinsey & Company und ING.

EurActiv hat zudem über 60 inhaltliche Partner („Content Partner“; NGOs & Think Tanks) sowie ca. 500 Mitwirkende, die ihre Analysen und Stellungnahmen kostenlos zur Verfügung stellen. Diese werden unter Berücksichtigung der redaktionellen Unabhängigkeit aufgenommen. Einsendungen sind willkommen an: editor@euractiv.com.

Auszüge aus dem Inhalt von EurActiv können unter Quellenangabe und unter Zusendung einer Kopie an content@euractiv.com kostenlos von anderen Medien wiederverwendet werden.